

## Call for Papers

### Dissertant\*innen-Tagung Wirtschafts-, Sozial- und Umweltgeschichte

Veranstalter: Universität Salzburg (Fachbereich Geschichte) in Kooperation mit Austrian Economic and Social Historians (AESH) und Environmental History Cluster Austria (EHCA [www.ehca.at](http://www.ehca.at))

Zeit: 19. u. 20.4.2021 (ca. 9-17h u. 9-12h)

Ort: Online Meeting (Webex)

Deadline: 30.11.2020

Organisation: Martin Knoll, Robert Moretti, Katharina Scharf u. Georg Stöger

Die Dissertant\*innen-Tagung Wirtschafts-, Sozial- und Umweltgeschichte ist eine jährlich stattfindende Veranstaltung<sup>1</sup>, die der Präsentation und Diskussion aktueller Dissertationsprojekte in den Bereichen Wirtschafts-, Sozial- und Umweltgeschichte, der Nachwuchsförderung und der innerwissenschaftlichen Vernetzung dient. Die Vortragenden sind Dissertantinnen und Dissertanten aus den Geschichtswissenschaften und aus anderen Wissenschaftsbereichen, die an wirtschafts-, sozial- oder umwelthistorischen Fragestellungen arbeiten und die ihre Dissertationen entweder an einer österreichischen Universität verfassen, eine Zweitbetreuung an einer österreichischen Universität haben oder zu einem Thema mit Österreichbezug forschen. Die zweitägige Tagung bietet die Möglichkeit, Forschungsergebnisse zu präsentieren, zu diskutieren und sich mit anderen Dissertantinnen und Dissertanten und Forschenden im Bereich der Wirtschafts-, Sozial- und Umweltgeschichte zu vernetzen. Im Hinblick auf die unklare Entwicklung der epidemischen Lage wird die Tagung erstmals online stattfinden (als Webex-Meeting). Dem Input der Vortragenden (ca. 10 Minuten) folgen ein ausführlicher Kommentar von einer Expertin oder einem Experten und ein Peer-Kommentar eines/einer Vortragenden. Um einen kohärenten Diskussionszusammenhang zu schaffen, wird erwartet, dass die Vortragenden während der gesamten Tagung anwesend sind. Eine Teilnahme an der Onlinetagung ist für Doktoratsstudierende auch ohne Vortrag möglich (Zum Zuhören und Mitdiskutieren), jedoch an eine Anmeldung gebunden. Bei Interesse besteht die Möglichkeit, die Diskussion von Projekten mit umwelthistorischem Zuschnitt im Rahmen der „Environmental History Week“ für ein interessiertes internationales Auditorium online zu öffnen.<sup>2</sup>

Die Bewerbung für einen Vortrag (1-2 Seiten Proposal und max. 1 Seite Lebenslauf) ist bis spätestens **30.11.2020** an [robert.moretti@sbg.ac.at](mailto:robert.moretti@sbg.ac.at) zu senden. Eine Fachjury, die von den Kooperationspartnern AESH und EHCA besetzt wird, wählt die Vortragenden bis 15.1.2021 aus. Danach ist ein in sich geschlossener Text (z.B. Vorbereitungstext, Dissertationskapitel, Sammelbandbeitrag, Zeitschriftenartikel usw.) in deutscher oder englischer Sprache und in einem Umfang von insgesamt 10 bis 20 Seiten zu verfassen und bis spätestens **1.3.2021** einzureichen. Dieser Text bildet die Diskussionsbasis des Tagungsvortrages.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung und stehen für Nachfragen gerne zur Verfügung.

---

<sup>1</sup> Vgl. dazu die Veranstaltungen der letzten Jahre: [www.hsozkult.de/conferencereport/id/tagungsberichte-8719](http://www.hsozkult.de/conferencereport/id/tagungsberichte-8719), [www.hsozkult.de/conferencereport/id/tagungsberichte-8216](http://www.hsozkult.de/conferencereport/id/tagungsberichte-8216), [www.hsozkult.de/conferencereport/id/tagungsberichte-7642](http://www.hsozkult.de/conferencereport/id/tagungsberichte-7642).

<sup>2</sup> Vgl. <https://aseh.org/Environmental-History-Week>.